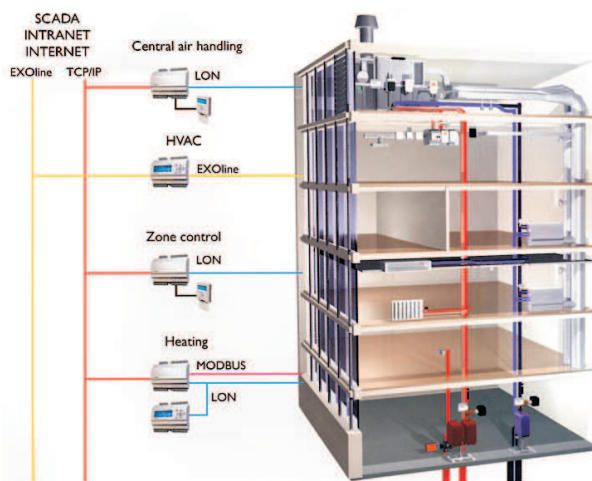


Heizungs-Regler

DB INDUSTRIE TECHNIK MESSEN - REGELN - ÜBERWACHEN

CORRIGO E



Integriertes oder abgesetztes Display
8, 15 oder 28 Datenpunkte

Konfiguration über Display oder kostenlose E-Tool-Software

Eingänge

Ausgänge

	Analog AI	Digital DI	Universal UI	Analog AO	Digital DO
E8	2	3		1	2
E15	4	4		3	4
E28	4	8	4	5	7

Regelfunktionen: Temperaturregelung als PI-Regler für 1 - 3 Heizkreise
Speicher-Regelung
Druck-Regelung
Boiler-Regelung

Timer - Jahresuhr

Urlaub - 24 Intervalle können programmiert werden

Handbedienung - alle Ausgänge können übersteuert werden

Alarm - 3 Alarmklassen

Kommunikation - Standard RS 485 und MODBUS, TCP/IP, LON als Option

Technische Daten:

Versorgungsspannung: 24 VAC \pm 15 %, 50...60 Hz

Leistungsaufnahme: 6 VA

Umgebungstemperatur: 0...50 °C

Schutzart: IP 20

Klemmen: 4 mm

Datenspeicher: Longlife Batterie im Falle von Stromausfall

Anzeigen: Beleuchtetes Display 4 Zeilen x 20 Charakter
rote LED Alarm

gelbe LED Schreibmodus

AI: Pt1000 oder 0...10 V

DI: für potenzialfreie Kontakte

AO: 0...10 V, 1 mA

DO: Triac 24 VAC, 0,5 A

Grundkonfiguration des Corrigo E28-H
Fett gedruckte Konfigurationen können nicht verändert werden

1	G	Versorgung 24 VAC
2	G0	± 15 %, 50...60 Hz
3		Erde
4	+C	+ 24 VDC, Basis für DI
10	G	Basis für DO
11	DO1	Start / Stop Pumpe P1A-HS1
12	DO2	Start / Stop Pumpe P1B-HS11
13	DO3	Antrieb Hs1 +
14	DO4	Antrieb Hs1 -
15	DO5	Start / Stop Pumpe P1-HW1
16	DO6	Start / Stop Pumpe P1A-HS2
17	DO7	Summenalarm A + B
30	Agnd	Basis für AI
31	AI1	Außen-Temperatur-Fühler
32	AI2	Vorlauf-Temperatur-Fühler HS1
33	Agnd	Basis für AI
34	AI3	Vorlauf-Temperatur-Fühler HW1
35	AI4	Rücklauf-Temperatur-Fühler HS1
40	Agnd	Basis für UI
41	UI1	Vorlauf-Temperatur-Fühler HS2
42	UI2	Rücklauf-Temperatur-Fühler HS2
43	Agnd	Basis für UI
44	UI3	Raumfühler HS1
45	UI4	Raumfühler HS2
50	B	
51	Agnd	RS 485 EXO-line Verbindung
52	N	
53	E	
57	NET +	
58	NET -	LON-Verbindung (wenn vorhanden)
59	EGND	
71	DI1	Betriebsmeldung / Alarm Pumpe P1A-HS1
72	DI2	Betriebsmeldung / Alarm Pumpe P1B-HS1
73	DI3	Betriebsmeldung / Alarm Pumpe P1A-HS2
74	DI4	Betriebsmeldung / Alarm Pumpe P1-HW1
75	DI5	Volumenpuls, Heizverbrauch Zähler
76	DI6	Energiepuls, Heizverbrauch Zähler
77	DI7	Volumenpuls, Kaltwasserverbrauch 1
78	DI8	Druckschalter Expansionskessel
90	Agnd	Basis für AO
91	AO1	Antrieb Heizsequenz1, HS1
92	AO2	Antrieb Heizsequenz 2, HS2
93	AO3	Antrieb Heizsequenz 3, HS3
94	Ao4	
95	Ao5	

ZUBEHÖR:

- E-DSP3** = Externes Display mit 3 m Kabel
- E-DSP10** = Externes Display mit 10 m Kabel
- E-CABLE-RS232** = Programmierkabel RS 232
- E-CABLE-USB** = Programmierkabel USB
- FMCE** = Kit zur Montage in der Schaltschranktür, IP 40

Funktionen:

1. Heiz-Sequenzregelung:

Regelung von 1 bis 3 individuellen Heizkreisen. Raumfühler können zur Korrektur der Regelkurven eingesetzt werden. Bei Einsatz von Doppelpumpen wird wöchentlich umgeschaltet.

2. Warmwasserregelung:

1 oder 2 Warmwasserkreise HW1 und HW2 und 1 Speicherladekreis HP1. Bei HW1 steuert ein digitaler Ausgang die Umwälzpumpe wie folgt: EIN bei normaler Betriebszeit, AUS bei Nachtabsenkung. Um 02:00 Uhr kann der Sollwert auf +62 °C zur Vermeidung von Legionellen gesteigert werden. Die Pumpe läuft >1 min, aber <5 min. Die Speicherladepumpe startet, wenn die Rücklauftemperatur niedriger ist als die eingestellte Starttemperatur. Sie wird gestoppt, wenn die Vorlauftemperatur höher ist als die eingestellte Stoptemperatur und die Rücklauftemperatur höher ist als die eingestellte Starttemperatur + Differenzial.

3. Differenzdruckregelung:

Über einen Druck- / Differenzdrucktransmitter kann ein Frequenzumrichter eine drehzahlregelbare Pumpe ansteuern.

4. Boilerregelung 2-stufig:

Fällt die Boilertemperatur unter die Starttemperatur 1 wird das digitale Startsignal 1, unterhalb der Starttemperatur 2 wird das digitale Startsignal 2 aktiviert.

5. Kaltwasserverbrauch-Überwachung:

Mittels eines digitalen Eingangsimpulses können 1 oder 2 Kaltwasserverbrauchskreise überwacht werden. Die Pulskonstante ist einstellbar. Max. 2 Hz. Alarm Pulsfehler und zu hoher Verbrauch können aktiviert werden.

6. Energieüberwachung:

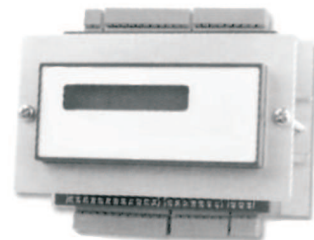
Die digitale Pulsfunktion kann zur Heizenergieüberwachung eingesetzt werden. Die Pulskonstante ist einstellbar.

7. Leckageüberwachung:

1 x pro Woche werden die Ventile geschlossen und der Energieverbrauch für eine voreingestellte Zeit gemessen. Startzeit und Dauer sind einstellbar.

Hauptkonfigurationsmenü:

- System
- Ein- / Ausgänge
- Rücklauftemperatur
- Pumpenstopp
- Doppel- / Einzelpumpe
- Betriebsmeldung / Motorschutz
- Stellantriebsart
- Stellantriebslaufzeit
- Ventilwartungslauf
- Leckageüberwachung
- Pulseingänge
- Alarm Konfiguration
- andere Parameter



Corrigo mit FMCE für Fronttafeleinbau